

457662-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de dégagement de chantier – HWSB Niegripp, km 3,7 - 4,57

Kampfmittelsondierung A+E Fläche

OJ S 126/2026 03/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Adresse électronique: vergabestelle.nord@lhw.sachsen-anhalt.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Protection de l'environnement

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: HWSB Niegripp, km 3,7 - 4,57 Kampfmittelsondierung A+E Fläche

Description: Kampfmittelsondierung der Fläche für die Wiederherstellung einer temporär wasserführenden Senke auf ca. 745 m² Baustelle einrichten, §20 SprengG

Befähigungsscheininhabers, Oberflächensondierung Mehrkanal, im Tagessatz, Geophysikalische Flächensondierung auf unbefestigter Fläche, Geomagnetik, EDV-gestützte Datenaufzeichnung mittels Mehrkanalsensorik, handgeführt, D-GPS verortet Eventuell:

Gestellung Bergetrupp ohne Bagger im Tageseinsatz, Bergung per Spatengrabung bis ca. 30cm, Gestellung Bergetrupp bestehend aus einem §20 SprengG

Befähigungsscheininhabers, einer Munitionsräumfachkraft, einem Maschinisten/Baggerführer, einschließlich einer nach DGUV-I201-027 zugelassenen und geeigneten Baumaschine (Bergebagger) ohne Verbau, ohne Wasserhaltung Auswertung und Protokollierung

Abschlussbericht

Identifiant de la procédure: ba99aebe-c565-4468-8d06-325d2311deb5

Identifiant interne: 26/N/0120/GN

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45111213 Travaux de dégagement de chantier

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Burg

Code postal: 39288

Subdivision pays (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Burg, Ortsteil Niegripp

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird

darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist (gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV) ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Gem. § 16a (1) VOB/A EU werden Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, aufgefordert, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise – nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise – nachzureichen oder zu vervollständigen. Ausgenommen sind die Unterlagen: Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis und Bieterangabenverzeichnis (wenn den Vergabeunterlagen beigelegt). 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv - VOB/A EU

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Corruption: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Fraude: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Participation à une organisation criminelle: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

État de cessation d'activités: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Biens administrés par un liquidateur: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Faute professionnelle grave: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: gem. §123 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Insolvabilité: gem. §124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung ... Neben den Ausschlussgründen gem. § 123 und 124 GWB gelten ggf. weitere Ausschlussgründe, die in den Vergabeunterlagen zu finden sind

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: + Der erfolgreiche Bieter (und BieGe und NUN) muss erklären, dass keine Ausschlussgründe gemäß EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russland auf die Ukraine vorliegen / Angabe mittels Eigenerklärung

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: HWSB Niegripp, km 3,7 - 4,57 Kampfmittelsondierung A+E Fläche

Description: Kampfmittelsondierung der Fläche für die Wiederherstellung einer temporär wasserführenden Senke auf ca. 745 m² Baustelle einrichten, §20 SprengG

Befähigungsscheininhabers, Oberflächensondierung Mehrkanal, im Tagessatz, Geophysikalische Flächensondierung auf unbefestigter Fläche, Geomagnetik, EDV-gestützte Datenaufzeichnung mittels Mehrkanalsensorik, handgeführt, D-GPS verortet Eventuell: Gestellung Bergetrupp ohne Bagger im Tageeseinsatz, Bergung per Spatengrabung bis ca. 30cm, Gestellung Bergetrupp bestehend aus einem §20 SprengG

Befähigungsscheininhabers, einer Munitionsräumfachkraft, einem Maschinisten/Baggerführer, einschließlich einer nach DGUV-I201-027 zugelassenen und geeigneten Baumaschine

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45111213 Travaux de dégagement de chantier

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Ville: Burg

Code postal: 39288

Subdivision pays (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Burg, Ortsteil Niegripp

5.1.3. **Durée estimée**

Date de début: 28/09/2026

Date de fin de durée: 05/10/2026

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Pas encore connues

Projet de passation de marché financé en totalité ou en partie par des fonds de l'UE

Information sur les fonds de l'Union européenne:

Code du programme de financement de l'UE: Fonds européen de développement régional (FEDER) (2021/2027)

Identifiant des fonds de l'UE: EFRE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist gemäß (gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV) ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog

über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Gem. § 16a (1) VOB/A EU werden Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, aufgefordert, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise – nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen – insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise – nachzureichen oder zu vervollständigen. Ausgenommen sind die Unterlagen: Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis und Bieterangabenverzeichnis (wenn den Vergabeunterlagen beigelegt).. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

Méthode utilisée pour réduire l'incidence environnementale: L'adaptation au changement climatique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Nachweise auf gesondertes Verlangen gem.

Eigenerklärung - Gewerbeanmeldung bzw. Kurzerläuterung zur Nichtanmeldung; -

Bescheinigungen für die Eintragungen (Handelsregistrauszug, IHK-Nachweis, (Handwerks-/ Gewerkekarte) bzw. Kurzerläuterung zur Nichteintragung.

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: + Umsatzangabe (Umsatzangaben in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung))

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: *Drei Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbarer Leistungen mit folgenden Angaben (in Anlehnung an das Formblatt 124) : - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Kontaktdaten; - Art der ausgeführten Leistung; - Auftragssumme; - Ausführungszeitraum (Baubeginn, Fertigstellung); - Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); - Vertragliche Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); - Bei Einzelleistung: Mit eigenem Personal ausgeführter maßgeblicher Leistungsumfang einschl. Mengen, bzw. bei Komplettleistung: Kurzbeschreibung der Baumaßnahme; - Bei Einzelleistung: Anzahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer, bzw. bei Komplettleistung: Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal

koordiniert wurden; - Bei Einzelleistung: Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen u. gerätespezifischen Anforderungen, bzw. bei Komplettleistung: Eventuelle Besonderheiten der Ausführung; - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. * Auftragspezifische Einzelnachweise: Erlaubnis zur Kampfmittelsondierung nach § 7 SprengG und Personal mit Befähigungsschein §20 SprengG

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: + Angaben zu Arbeitskräften sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: + Angaben zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes Angabe: - im Handelsregister eingetragen (Handelsregisterauszug), - bei der Industrie# und Handelskammer eingetragen (IHK-Eintragungsnachweis), - für die auszuführenden Leistungen in der Handwerksrolle eingetragen (Handwerks- / Gewerbeakte), - zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet (Kurzerläuterung zur Nichteintragung) Nachweise: - Gewerbeanmeldung bzw. Kurzerläuterung zur Nichtanmeldung, - Bescheinigungen für die o.g. Eintragungen bzw. Kurzerläuterung zur Nichteintragung (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: + Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung + Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Nachweise: - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen; - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist); - Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (im Auftragsfall); - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG des für uns zuständigen (Unfall#) Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=872537>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=872537>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 04/08/2026 10:15:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 48 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Fehlende Erklärungen oder Nachweise gemäß Ziffer 3.1 und siehe auch C des Formblattes 211 EU - Angebotsaufforderung EU werden durch den Auftraggeber teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, außer:

Angebotschreiben, Leistungsverzeichnis und Bieterangabenverzeichnis / Bieterangaben (wenn in Vergabeunterlagen vorhanden). Diese werden NICHT nachgefordert.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 04/08/2026 10:16:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations complémentaires: Keine Bieter zugelassen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer beim

Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.“

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Organisation qui traite les offres: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Numéro d'enregistrement: 15-1809-86

Adresse postale: Otto-von-Guericke-Straße 5

Ville: Magdeburg

Code postal: 39104

Subdivision pays (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabestelle.nord@lhw.sachsen-anhalt.de

Téléphone: +49 391 5810

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt

Numéro d'enregistrement: --

Adresse postale: Ernst-Kamieth-Straße 2

Ville: Halle (Saale)

Code postal: 06112

Subdivision pays (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Téléphone: 000

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 48db5aad-7368-43ce-a6a6-c09e92caed34 - 02

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 01/07/2026 15:09:57 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 457662-2026

Numéro de publication au JO S: 126/2026

Date de publication: 03/07/2026